

---

Subject: Haarausfall durch die Pille und Nuvaring  
Posted by [ChristineAGA](#) on Thu, 06 Jul 2017 12:51:20 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Warum habe ich das nicht früher gewusst! warum werden wir Frauen nicht informiert!

Main Problem mit dem Haarausfall entstand während der Anwendung des Nuvarings (2011 bis 2016).

Erst gestern wurde mir vom Arzt erklärt, dass die vom 19-Nortestosteron stammenden Gestagene wie Levogestrel, Etonogestrel (Nuvaring), Gestoden, Norethisteronacetat, Desogestrel oder Norgestimat eine mehr oder minder ausgeprägte androgene Wirkung haben. Solche Gestagene führen zu einer Erhöhung der sogenannten androgenen Aktivität im Körper der Frauen. Dabei können unterschiedliche Nebenwirkung wie Akne, Seborrhoe oder wie in meinem Fall Alopezie (Haarausfall) auftreten. Leider kann keine Frau vor der Anwendung solcher Antikonzeptiva wissen, ob sie auf diese Komponente sensibel ist und wie der Körper reagieren wird.

Die Gestagene die eine androgene Wirkung entfalten können sehr oft zu Haarausfall führen. Hat eine Frau eine erbliche Veranlagung der Haarwurzel-Überempfindlichkeit gegenüber männlichen Hormonen (Androgenen), ist der Haarausfall umso ausgeprägter. Eine Hyperandrogenämie kann durch eine Vielzahl von Ursachen ausgelöst werden und ist nicht selten die Folge unterschiedlicher Erkrankungen (wie z.B. PCO). Ein möglicher Grund für den Überschuss an männlichen Hormonen können aber auch hormonelle Verhütungsmitteln sein.

Leider ist uns Frauen nicht bewusst was wir für Gestagene anwenden. Von welcher Pillen-Generation es sich handelt und welche Nebenwirkungen (je nach Präparat) erscheinen können. Meine Aufgabe wäre es gewesen, mich vor der Anwendung des Nuvarings (mit Etonogestrel) besser zu informieren. Ehrlicher Weise muss ich aber sagen, dass es leider kaum Informationen auf Deutsch gibt, welche über die androgene Aktivität der Pille und dessen möglichen Folgen genügend aufklären.